

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	7
<b>Einleitung und Problemstellung .....</b>	21
A. Wirtschaftsstrafrecht im Sport – (k)ein vereinzeltes Phänomen? .....	21
B. Eingrenzung der Thematik .....	24
C. Gang und Inhalt der Untersuchung .....	25
I. Aufbau und Inhalt der Ausarbeitung .....	25
II. Zielsetzung der Untersuchung .....	27
D. Historie dieser Ausarbeitung .....	29
<b>Erstes Kapitel: Prävention von Wirtschaftskriminalität nach geltendem Recht .....</b>	31
A. Begriffsdefinitionen .....	31
I. Wirtschaftsstrafrecht .....	31
II. Korruption .....	32
B. Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	35
I. Prävention als Sinn und Zweck des Strafrechts .....	35
II. Prävention durch sanktionierte Verbote und Organisationsgebote	36
1. Sanktionierte Verbote .....	38
a) Verletzung der Aufsichtspflicht gemäß § 130 OWiG .....	39
b) Geldbuße gegen juristische Personen gemäß § 30 OWiG ...	40
2. Organisationsgebote .....	42
a) Gesellschaftsrechtliche Pflichten .....	43
aa) Einrichtung eines Überwachungssystems gemäß § 91 Abs. 2 AktG .....	43
bb) Sorgfaltspflichten gemäß § 93 Abs. 1 S. 1 AktG .....	45

cc) Überwachungs- und Sorgfaltspflichten in der GmbH .....	46
b) Spezialgesetzliche Pflichten .....	47
III. Prävention durch strafrechtliche Geschäftsherrenhaftung .....	47
1. Untreue gemäß § 266 StGB .....	47
2. Unterlassensstrafbarkeit durch Organisationsmangel .....	48
IV. Pflicht zur Errichtung einer Compliance-Organisation .....	49
C. Zwischenergebnis .....	50
<b>Zweites Kapitel: Beeinflussung von Wettkampfergebnissen .....</b>	<b>51</b>
A. Beeinflussung von Schiedsrichtern durch Dritte .....	51
I. Phänomenologie .....	52
II. Strafrechtliche Würdigung .....	55
1. Strafrechtliche Einordnung des Täterverhaltens .....	55
a) Strafbarkeit der reinen Spielmanipulation .....	55
aa) Betrug der Schiedsrichter gemäß § 263 StGB zum Nachteil des DFB bzw. der DFL .....	56
bb) Betrug der Schiedsrichter gemäß § 263 StGB zum Nachteil der beteiligten Vereine .....	60
cc) Betrug der Schiedsrichter gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Zuschauer .....	66
dd) Betrug der Schiedsrichter gemäß § 263 StGB zum Nachteil der übertragenden Rundfunkanstalten .....	67
ee) Untreue der Schiedsrichter gemäß § 266 StGB zum Nachteil des DFB .....	67
ff) Untreue der Schiedsrichter gemäß § 266 StGB zum Nachteil der beteiligten Vereine .....	68
gg) Bestechlichkeit der Schiedsrichter gemäß § 299 Abs. 1 StGB .....	68
b) Spielmanipulation zur Erlangung weiterführender finanzieller Vorteile .....	69
aa) Betrug des Ante Sapina gemäß § 263 StGB zum Nachteil anderer Wettteilnehmer .....	69

bb) Betrug des Ante Sapina gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Wettanbieter .....	70
a) Täuschung .....	70
(1) Ansicht der Rechtsprechung im „Hoyer-Verfahren“ .....	70
(2) Ansicht der Literatur .....	71
(3) Ansicht der Rechtsprechung in einem aktuellen Strafverfahren wegen Spielmanipulation .....	75
β) Vermögensschaden .....	76
(1) Ansicht der Rechtsprechung im „Hoyer-Verfahren“ .....	77
(2) Ansicht der Literatur .....	78
(3) Ansicht der Rechtsprechung in einem aktuellen Strafverfahren wegen Spielmanipulation .....	82
γ) Zusammenfassung .....	86
cc) Beihilfe der Schiedsrichter zum Betrug des Ante Sapina zum Nachteil der Wettanbieter gemäß §§ 263, 27 StGB .....	87
2. Zwischenergebnis .....	88
III. Effektivität der Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	89
1. Effektivität bezogen auf natürliche Personen (Strafrecht) .....	89
2. Effektivität bezogen auf juristische Personen („Innensteuerung“) .....	92
IV. Maßnahmen zur effektiven Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	94
1. Maßnahmen des Gesetzgebers .....	95
a) Strafrecht .....	95
aa) Einführung neuer Straftatbestände .....	95
a) Rechtsstaatliche Anforderungen .....	96
β) Anknüpfung an Wettabgabe .....	98
γ) Anknüpfung an Manipulationsvereinbarung ....	100
(1) „Integrität des Sports“ .....	100

(2) Wettbewerbsfreiheit .....	104
δ) Anknüpfung an Manipulationshandlung .....	108
ε) Zwischenergebnis .....	109
ζ) Konkrete Ausgestaltung des einzuführenden Straftatbestandes .....	110
(1) Täterkreis der Manipulierenden .....	111
(2) Höhe der Strafandrohung .....	113
bb) Intensivierung und Verbesserung der Strafverfolgung .....	113
α) Telefonüberwachung der Verdächtigten .....	113
β) Einführung einer Kronzeugenregelung .....	116
γ) Einsatz eines agent provocateur .....	117
b) „Innensteuerung“ – Reform des Vereinsrechts .....	118
c) Sonstiges .....	119
aa) Geltende Rechtslage im Bereich des Glücksspielrechts .....	119
bb) Eigener Ansatz zur Effektivitätssteigerung der Korruptionsprävention im Bereich der Manipulation von Wettergebnissen .....	123
d) Zwischenergebnis .....	124
2. Maßnahmen des DFB / der DFL im Rahmen der „Innensteuerung“ .....	124
a) Informierung der Angestellten und Beauftragten .....	125
aa) Erstellen von Ehrenkodizes und Ethikrichtlinien ...	125
bb) Schulungen für Schiedsrichter .....	128
b) Identifizieren von strafbaren Handlungen .....	130
aa) Einrichtung von internen oder externen Stellen zur Hinweislieferung .....	130
bb) Einrichtung von internen Stellen zur Ermittlung ...	133
cc) Einrichtung eines Frühwarnsystems .....	135
c) Behandlung von Wirtschaftsstraftaten .....	136
d) Sonstiges .....	137
aa) Erhöhung der Geldstrafen .....	138
bb) Modifikation der Verträge .....	139

cc) Erhöhung der Einkommen der Schiedsrichter .....	139
dd) Modifikation der Vergütungszahlung an die Schiedsrichter .....	140
ee) Reduktion der Ermessensspielräume der Schiedsrichter .....	141
ff) Kurzfristige Nominierung von Schiedsrichtern .....	143
gg) Schiedsrichterbeobachtung .....	144
hh) Personalrotation bzgl. des Schiedsrichtergespanns ...	145
V. Zwischenergebnis .....	147
B. Beeinflussung von Spielern und Trainern durch Dritte .....	147
I. Phänomenologie .....	148
1. „Fußball-Wettskandal 2005“ .....	148
2. Fall „Bee Wah Lim“ .....	148
II. Strafrechtliche Würdigung .....	150
1. Strafrechtliche Einordnung des Täterverhaltens bei Zahlung einer Verlustprämie .....	150
a) Strafbarkeit der reinen Spielmanipulation .....	150
aa) Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zulasten des eigenen Vereins .....	150
α) Täuschung .....	151
β) Irrtum .....	151
γ) Vermögensverfügung .....	152
δ) Vorliegen weiterer Tatbestandsmerkmale nach der Ansicht <i>Triffterers</i> und <i>Paringers</i> .....	152
bb) Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB gegenüber dem veranstaltenden Verband zulasten der kon- kurrierenden Vereine .....	153
cc) Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zulasten der eigenen Mitspieler .....	154
dd) Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zulasten der Zuschauer .....	154
ee) Untreue der Spieler gemäß § 266 StGB zum Nachteil des eigenen Vereins .....	155

ff) Bestechlichkeit der Spieler gemäß § 299 Abs. 1 StGB .....	155
b) Spielmanipulation zur Erlangung weiterführender finanzieller Vorteile .....	156
aa) Betrug der Wettspieler gemäß § 263 StGB zum Nachteil anderer Wetteilnehmer .....	156
bb) Betrug der Wettspieler gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Wettanbieter .....	156
cc) Beihilfe der Spieler zum Betrug der Wettspieler zum Nachteil der Wettanbieter gemäß §§ 263, 27 StGB .....	157
2. Strafrechtliche Einordnung des Täterverhaltens bei Zahlung einer Siegprämie .....	157
a) Strafbarkeit der reinen Spielmanipulation .....	157
aa) Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB .....	157
bb) Untreue der Spieler gemäß § 266 StGB und Bestechlichkeit gemäß § 299 StGB .....	158
b) Spielmanipulation zu weiterführenden finanziellen Vorteilen .....	158
3. Zwischenergebnis .....	159
III. Effektivität der Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	159
1. Effektivität bezogen auf natürliche Personen (Strafrecht) .....	159
2. Effektivität bezogen auf juristische Personen („Innensteuerung“) .....	160
IV. Maßnahmen zur effektiven Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	163
1. Maßnahmen des Gesetzgebers .....	163
a) Strafrecht .....	163
b) „Innensteuerung“ – Reform des Vereinsrechts .....	164
c) Sonstiges .....	165
2. Maßnahmen des DFB als rechtsetzendem Verband .....	165
a) Bestrafung der beteiligten Spieler und Trainer durch den DFB .....	166
b) Bestrafung des Mitgliedsvereins .....	168

c) Identifizieren von strafbaren Handlungen .....	170
3. Maßnahmen der Vereine im Rahmen der „Innensteuerung“ ...	171
a) Informierung der Angestellten und Beaufragen .....	171
b) Identifizieren von strafbaren Handlungen .....	172
c) Behandlung von Wirtschaftsstraftaten .....	173
d) Sonstiges .....	174
aa) Vertragsstrafen .....	174
bb) Kontrolle der privaten Bekanntschaften während des Spiels und des Trainings .....	175
cc) Erhöhung des Einkommens der Spieler .....	175
V. Zwischenergebnis .....	176
C. Beeinflussung von Schiedsrichtern durch Vereinsfunktionäre .....	177
I. Phänomenologie .....	177
II. Strafrechtliche Würdigung .....	178
1. Strafrechtliche Einordnung des Täterverhaltens .....	179
a) Strafbarkeit des Schiedsrichters .....	179
aa) Betrug des Schiedsrichters gemäß § 263 StGB zum Nachteil des DFB bzw. der DFL .....	179
bb) Betrug des Schiedsrichters gemäß § 263 StGB zum Nachteil des unterlegenen Vereins .....	179
b) Strafbarkeit des Vereinsfunktionärs .....	181
aa) Betrug des Vereinsfunktionärs gemäß § 263 StGB zum Nachteil des unterlegenen Vereins .....	181
bb) Betrug des Vereinsfunktionärs gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Zuschauer und/oder Rundfunkanstalten .....	182
cc) Untreue des Vereinsfunktionärs gemäß § 266 StGB zum Nachteil des eigenen Vereins .....	182
α) Missbrauchstatbestand .....	183
β) Treubruchtatbestand .....	183
γ) Vermögensnachteil .....	185
dd) Bestechung durch den Vereinsfunktionär gemäß § 299 Abs. 2 StGB .....	189
2. Zwischenergebnis .....	190

III.	Effektivität der Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	190
1.	Effektivität bezogen auf natürliche Personen (Strafrecht) .....	190
2.	Effektivität bezogen auf juristische Personen ("Innensteuerung") .....	191
IV.	Maßnahmen zur effektiven Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	192
1.	Maßnahmen des Gesetzgebers .....	192
a)	Strafrecht .....	193
b)	„Innensteuerung“ – Reform des Vereinsrechts .....	194
2.	Maßnahmen des DFB als rechtsetzendem Verband .....	194
a)	Bestrafung der beteiligten Vereinsfunktionäre durch den DFB .....	194
b)	Bestrafung der Mitgliedsvereine durch den DFB .....	195
3.	Maßnahmen des DFB / der DFL im Rahmen der „Innensteuerung“ .....	196
4.	Maßnahmen der Vereine .....	197
V.	Zwischenergebnis .....	197
D.	Beeinflussung von Spielern und Trainern durch Vereinsfunktionäre	198
I.	Phänomenologie .....	198
II.	Strafrechtliche Würdigung .....	200
1.	Strafrechtliche Einordnung des Täterverhaltens .....	200
a)	Strafbarkeit der Spieler wegen Annahme einer Ver- lustprämie .....	200
aa)	Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zum Nachteil des eigenen Vereins .....	201
bb)	Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB gegen- über dem veranstaltenden Verband zum Nach- teil des konkurrierenden Vereins .....	201
cc)	Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zum Nachteil der eigenen Mitspieler .....	204
dd)	Betrug der Spieler gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Zuschauer .....	205
ee)	Untreue der Spieler gemäß § 266 StGB zum Nachteil des eigenen Vereins .....	205

ff) Bestechlichkeit der Spieler gemäß § 299 Abs. 1 StGB .....	205
b) Strafbarkeit der Spieler wegen Annahme einer Siegprämie .....	205
c) Strafbarkeit der Vereinsfunktionäre wegen Zahlung einer Verlustprämie .....	205
aa) Betrug der Funktionäre gemäß § 263 StGB gegenüber dem veranstaltenden Verband zum Nachteil des konkurrierenden Vereins .....	206
bb) Betrug der Funktionäre gemäß § 263 StGB zum Nachteil der Zuschauer .....	207
cc) Untreue der Funktionäre gemäß § 266 StGB zum Nachteil des eigenen Vereins .....	207
dd) Bestechung der Spieler durch die Funktionäre gemäß § 299 Abs. 2 StGB .....	210
2. Zwischenergebnis .....	210
III. Effektivität der Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	210
1. Effektivität bezogen auf natürliche Personen (Strafrecht) .....	210
2. Effektivität bezogen auf juristische Personen („Innensteuerung“) .....	211
IV. Maßnahmen zur effektiven Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	212
1. Maßnahmen des Gesetzgebers .....	212
a) Strafrecht .....	212
b) „Innensteuerung“ – Reform des Vereinsrechts .....	213
2. Maßnahmen des DFB als rechtsetzendem Verband .....	213
a) Bestrafung der beteiligten Spieler durch den DFB .....	214
b) Bestrafung der beteiligten Vereinsfunktionäre durch den DFB .....	214
c) Bestrafung der Mitgliedsvereine durch den DFB .....	215
3. Maßnahmen der Vereine .....	215
V. Zwischenergebnis .....	216

<b>Drittes Kapitel: Unlautere Verflechtung innerhalb von Sportverbänden .....</b>	<b>217</b>
A. Unlautere Verschaffung von Machtpositionen .....	217
I. Phänomenologie .....	218
II. Strafrechtliche Würdigung .....	220
1. Bestechlichkeit der Delegierten des FIFA-Kongresses gemäß § 299 Abs. 1 StGB .....	221
2. Bestechung durch den FIFA-Generalsekretär gemäß § 299 Abs. 2 StGB .....	222
3. Vorteilsannahme der Delegierten des FIFA-Kongresses gemäß § 331 Abs. 1 StGB .....	222
4. Vorteilsgewährung durch den FIFA-Generalsekretär gemäß § 333 Abs. 1 StGB .....	223
5. Abgeordnetenbestechung durch den FIFA-Generalsekretär gemäß § 108e StGB .....	223
6. Wählerbestechung durch den FIFA-Generalsekretär gemäß § 108b StGB .....	223
7. Zwischenergebnis .....	224
III. Einschlägigkeit von sanktionierten Verboten und Organisationsgeboten nach schweizerischem Recht („Innensteuerung“) .....	224
1. Strafbarkeit der FIFA nach Art. 102 sStGB .....	225
a) Subsidiäre Unternehmenshaftung nach Art. 102 Abs. 1 sStGB .....	225
b) Konkurrierende Unternehmenshaftung nach Art. 102 Abs. 2 sStGB .....	226
aa) Unternehmen .....	227
bb) Begehung eines Verbrechens oder Vergehens im Sinne einer Anlasstat nach Art. 102 Abs. 2 sStGB .....	227
cc) In einem Unternehmen .....	229
dd) In Ausübung geschäftlicher Verrichtung im Rahmen des Unternehmenszwecks .....	229
ee) Verstoß gegen die Deliktsverhinderungspflicht aus Art. 102 Abs. 2 sStGB .....	230

ff) Anwendbarkeit des schweizerischen Strafrechts .....	233
gg) Zwischenergebnis .....	234
2. Weitere Organisationsgebote .....	235
IV. Effektivität der Prävention der Beeinflussung von Wahlen .....	237
V. Maßnahmen zur effektiven Prävention .....	237
1. Maßnahmen des Gesetzgebers .....	237
a) Strafrecht .....	238
b) „Innensteuerung“ .....	241
2. Maßnahmen der FIFA im Rahmen der „Innensteuerung“ ....	241
a) Informierung der Angestellten und Beauftragten .....	243
aa) Erstellen von Ehrenkodizes und Ethikrichtlinien ....	243
α) Richtlinien zur Regelung von Interessenskonflikten .....	244
β) Verhaltensrichtlinien im Hinblick auf die Vergabe und Annahme von Belohnungen und Geschenken .....	245
bb) Einführung von Anti-Korruptionsschulungen .....	246
b) Reform der internen Organisationsstrukturen .....	247
aa) Zusammensetzung des Exekutivkomitees und weiterer Kommissionen .....	247
bb) Einführung einer Amtszeitbegrenzung .....	250
cc) Zusammensetzung und Befugnisse der Ethikkommission .....	251
c) Identifizieren von „korruptiven“ Handlungen .....	256
aa) Einrichtung von internen oder externen Stellen zur Hinweislieferung .....	256
bb) Einrichtung von internen Stellen zur Ermittlung ....	256
d) Behandlung von Korruptionsfällen .....	258
e) Sonstiges .....	258
VI. Zwischenergebnis .....	259
B. Ausnutzen von Machtpositionen zum eigenen Vorteil .....	259
I. Phänomenologie .....	260

II.	Strafrechtliche Würdigung .....	262
1.	Bestechlichkeit der Mitglieder des FIFA-Exekutivkomitees gemäß § 299 Abs. 1 StGB .....	262
a)	Tätereigenschaft der Mitglieder des FIFA-Exekutivkomitees .....	263
b)	Handeln im geschäftlichen Verkehr .....	264
c)	Unrechtsvereinbarung .....	265
2.	Bestechung durch den Vorteilsgeber gemäß § 299 Abs. 2 StGB .....	268
3.	Weitere in Betracht kommende Straftatbestände .....	268
III.	Einschlägigkeit von sanktionierten Verboten und Organisationsgeboten nach schweizerischem Recht („Innensteuerung“) .....	268
1.	Strafbarkeit der FIFA nach Art. 102 Abs. 2 sStGB .....	268
2.	Weitere Organisationsgebote .....	271
IV.	Effektivität der Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	271
V.	Maßnahmen zur effektiven Prävention von Wirtschaftskriminalität .....	272
1.	Maßnahmen des Gesetzgebers .....	272
2.	Maßnahmen der FIFA im Rahmen der „Innensteuerung“ ....	273
a)	Informierung der Angestellten und Beauftragten .....	273
b)	Reform der internen Organisationsstrukturen .....	273
c)	Identifizieren von korruptiven Handlungen .....	275
d)	Behandlung von Korruptionsfällen .....	275
e)	Sonstiges .....	275
VI.	Zwischenergebnis .....	275
	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>277</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>281</b>